



St. Gallen, 04. Oktober 2019

Nach einer Haltedauer von ca. fünf bis zehn Jahren sind die wesentlichen Wertsteigerungsmaßnahmen umgesetzt, der Leerstand beseitigt und die Mieteinnahmen entsprechend angepasst. Weitere Wertsteigerungssprünge sind oft nicht mehr zu erwarten. Dieses gepflegte und professionell aufbereitete Portfolio ist damit optimal geeignet, um an einen grösseren Investor veräussert zu werden. Die Nachfrage nach gut aufbereiteten Wohnimmobilienportfolios ist seit vielen Jahren ungebrochen hoch, und wir erwarten, dass sie in Anbetracht der aktuellen Entwicklungen auch weiter steigen wird. Das Fondsmanagement beobachtet laufend die Märkte. Wenn der Zeitpunkt günstig erscheint, kann mit Erfolg veräussert werden. Andernfalls nutzt der Anleger weiter die hohe laufende Ausschüttung bis zum optimalen Verkaufszeitpunkt. Dieser Freiheitsgrad konnte bei allen durch PI konzipierten Fonds sehr erfolgreich zum Nutzen der Anleger umgesetzt werden.

Integriertes Daten- und Programm-Management für Immobilien Verbindung von Buchhaltung Immobilienmanagement und Technik

Kaum eine Branche nutzt so viele verschiedene Computerprogramme wie die Immobilienbranche. Neben den zentralen Buchhaltungsfunktionen stehen Lösungen für das Vertragsmanagement Facility Management und die Einsatzplanung von Mitarbeitern im Fokus. Aber auch technische Anwendungen für das Gebäudemanagement die Wartung von Heizungsanlagen Maschinen und Geräten sind im täglichen Einsatz. Das Problem: Die Programme sind nur schwer miteinander zu verknüpfen. Dabei ist der Integrationsbedarf nirgendwo so ausgeprägt wie in der Immobilienbranche. Hier schafft actesy aus St. Gallen Abhilfe.

Wer sich mit Immobilienmanagement befasst, muss unterschiedlichste Disziplinen miteinander verbinden: Buchhaltung, Controlling, Vertragsmanagement, Ge-

bäudeverwaltung, Projektmanagement, technische Anwendung und Kommunikation. Doch das Problem für Manager in der Immobilienwirtschaft besteht darin, dass sie völlig unterschiedliche Anwendungen zu einem sinnvollen Geschäftsprozess miteinander verbinden müssen.

Das gelingt nur selten, denn die Anwendungen der Immobilienbranche sind so vielfältig wie der Aufgabenbereich selbst. Es gibt praktisch keine ganzheitliche Sicht auf die Aufgabenpalette. Deshalb muss jedes Unternehmen die IT-Infrastruktur für sich und seine Geschäftsprozesse neu erfinden. Dabei scheitern die meisten Integrationsprojekte daran, dass sich die Insellösungen verbinden lassen.

Genau hier schafft jetzt das Startup actesy aus St. Gallen mit einem disruptiven und innovativen Ansatz Abhilfe. Statt – wie bei Systemhäusern üblich – für jedes Unternehmen eigene Schnittstellen zur Anwendungsintegration zu bauen, hat actesy mit dem actesy MetadatenFramework eine Rahmensoftware gebaut, in die praktisch jede Software – egal ob individuell programmiert oder von einem Standardanbieter übernommen – eingebunden werden kann. „Bewährtes bewahren und neues dazu nehmen bzw. neu entwickeln“ lautet die Devise.

Der Clou: die Integration lässt sich sowohl auf Benutzerebene als auch auf Daten- und Anwendungsebene erreichen. Dazu übernimmt das actesy MetadatenFramework aus allen gängigen Computerprogrammen Daten und Funktionen und fasst diese nach individuellen Wünschen zu neuen Geschäftsprozessen zusammen. Mehr als 250 Adaptern, mit denen Daten und Funktionsaufrufe getätigt werden können, sind bereits im actesy Metadaten-Framework realisiert. Damit sind praktisch alle gängigen betriebswirtschaftlichen Anwendungen und standardisierten Schnittstellen abgedeckt.



Schützengartenweg 3, 9000 St.Gallen
+41 (0) 71 524 01 00

Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin
+49 17 1252 2202

info@actesy.com

Dominik Auer, Consultant & Marketing
dominik.auer@actesy.com | +41 71 524 01 00

Für weitere Informationen über unsere Dienstleistungen zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.



actesy Immobilienbrief Exporeal Spezial vom 04.10.2019 (2/2)



Selbst Tabellen aus Microsoft Excel lassen sich so ohne Programmierkenntnisse in ein neues Anwendungsszenario einbinden.

Der Vorteil für Anwender: die actesy-Lösung kann jeder IT-Kundige nach kurzer Einarbeitungszeit selbst konfigurieren. Dadurch sinkt die Abhängigkeit von Systemhäusern, während gleichzeitig grösstmögliche Flexibilität für die Entwicklung eigener Geschäftsprozesse gegeben ist. Mehr noch: Auf der Basis des actesy Metadaten-Frameworks sind inzwischen spezialisierte Standardanwendungen entstanden, mit denen zum Beispiel die Einbindung von Excel-Kalkulationstabellen möglich ist. Mit actesy Rights Management kann auch in heterogenen Umgebungen eine einheitliche Benutzerverwaltung umgesetzt werden. Weitere Lösungen für individuelle Rechnungsstellung (eRechnungen), Prozessvalidierung und Präferenzabrechnung ergänzen das Portfolio.

Der entscheidende Vorteil für Immobilien-Manager besteht aber darin, auch technische Anwendungen in die betriebswirtschaftlichen Lösungen einbinden zu können. Auch mobile Anwendungen oder Cloud-Services lassen sich so ohne Probleme in eine einheitliche Infrastruktur einbinden. actesy kann noch mehr: Mit der Integration von Daten und Anwendungen wird auch die Gestaltung einheitlicher Geschäftsprozesse und Workflows möglich. Das bedeutet, dass Unternehmen individuelle Prozessschritte definieren können, die automatisch abgearbeitet werden. So lassen sich auch komplexe Aufgaben, für die mehrere Anwendungen genutzt werden, in einer einheitlichen Sicht automatisieren.



https://749f1801-093e-4e12-a991-57cbecaa87b9.usrfiles.com/ugd/749f18_8a09e46254e-1438abc7549c7449afbff.pdf



Schützengartenweg 3, 9000 St.Gallen
+41 (0) 71 524 01 00

Kurfürstendamm 11, 10719 Berlin
+49 17 1252 2202

info@actesy.com

Dominik Auer, Consultant & Marketing
dominik.auer@actesy.com | +41 71 524 01 00

Für weitere Informationen über unsere Dienstleistungen zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

